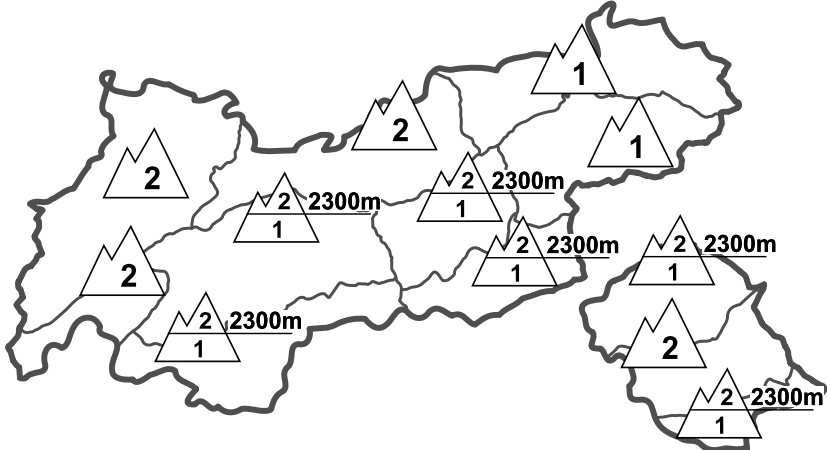
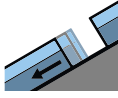
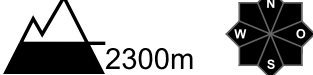

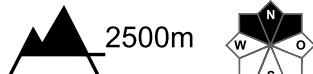






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 29.01.2018 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
	 Gleitschnee	 2300m auf Wiesenhängen
	 Tribschnee	 2500m kammnah, kleinräumig
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM): [gm.2 - Gleitschnee](#) [gm.6 - lockerer Schnee und Wind](#)

Günstige Verhältnisse - Gleitschneeproblem beachten

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In Tirol herrschen überwiegend günstige Verhältnisse. Die Gefahr ist unterhalb etwa 2300m häufig gering, darüber mäßig. Das Hauptproblem stellt das Abgleiten von Schnee auf steilen Wiesenhängen dar. Gleitschneelawinen sind unberechenbar. Sie können jederzeit abgehen und in den schneereichen Regionen auch größeres Ausmaß annehmen. Wir raten deshalb, Bereiche unterhalb von Gleitschneerissen möglichst zu meiden.

In großen Höhen hat sich zudem kleinräumig frischer Tribschnee gebildet. Dieser ist v.a. im kammnahen, sehr steilen, v.a. schattigen Gelände zu beachten.

Zu beachten ist auch, dass die Schneedecke durch die warmen Temperaturen und die Sonneneinstrahlung während des Tages etwas an Festigkeit verliert. Im extrem steilen Gelände können mitunter nasse Lockerschneelawinen ausgelöst werden.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke stabilisiert sich zusehends. Förderlich ist auch der Einfluss der warmen Temperaturen während des Tages sowie die nächtliche Ausstrahlung. In sehr steilen, besonnten Hängen, speziell in mittleren Höhenlagen bildete sich dadurch an der Schneeoberfläche zum Teil sogar ein tragfähiger Harschdeckel. Im Laufe des Tages kann man dort von Firnverhältnissen ausgehen. Ansonsten ist die Schneeoberfläche sehr unterschiedlich beschaffen. Häufig dominiert Bruchharsch, in windgeschützten, schattigen Hängen findet man zum Teil noch Pulverschnee.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Es herrscht beiderseits des Alpenhauptkamms sonniges, oft wolkenloses und verhältnismäßige mildes Bergwetter. Die Nullgradgrenze liegt tagsüber bei 2800m. Temperatur in 2000m: bis 4 Grad, Temperatur in 3000m: um -1 Grad, Höhenwind: meist mäßiger Wind aus West bis Nordwest.

TENDENZ

Weiterhin überwiegend günstige Verhältnisse.

Patrick Nairz